

Anlage 1

Projekt: Jugend im Parlament
 (Projekt-Nr.: 2011/01)
 Wochenplan vom 04.04. – 08.04.2011

Montag, 04.04.2011		Dienstag, 05.04.2011		Mittwoch, 06.04.2011		Donnerstag, 07.04.2011		Freitag, 08.04.2011	
9:00 im Ufo	Begrüßung durch Herrn Zenz?	9:00 im Ufo	Begrüßung im Pressespiegel Ufo	9:00 im Ufo	Begrüßung im Pressespiegel Ufo	9:00 im Ufo	Begrüßung im Pressespiegel Ufo	10:30 im Ufo	Begrüßung im Pressespiegel Ufo
9:15	Einführung in die Woche/Thema/Abläufe/ Regeln (Petra/Guido)	9:15	Themenauswahl über punkten auf vorbereiteten Wänden oder/und Gruppenbildung Guido/Petra)	9:15	Vorbereitung Interviews	9:15	Positionen finden/ Präsentationen für Sitzung erstellen (Moderatoren)	11:00	Präsentationen überarbeiten; letzte Vorbereitungen
9:30	Kennen lernen/Interesse am Thema (Polaritätenspiel)	10:15	Fragekatalog für Ortsbesichtigungen (Moderatoren)	9:45	Interviews in Verwaltung ab ca. 10:00 Uhr	10:00	Informationen zum Thema Rechtsextremismus	12:15	„Wanderung“ in Ratsaal und Aufbau Technik
10:15	Theoretische Einführung in Kommunale Politik (Petra)	11:00	Ortstermine/ Ortsbesichtigungen/ Recherchen (Moderatoren)	12:30	Positionen finden/ Präsentationen für Sitzung erstellen (Moderatoren)	12:00	Bearbeitung Präsentationen	ca. 13:30	Beginn der Sitzung im Ratssaal Gladbach 5 Präsentationen + Abstimmung/ Prioritätensetzung
11:15	Was interessiert Euch/ stört Euch/fehlt Euch in BG (Klagemauer / Guido/Guido)	12:30	Treffen im Ufo Nachbereitung Ortsbesichtigungen/ Vorbereitung Interviews (Moderatoren)			13:00	Geschäftsordnung erstellen	15:00	Wunschliste an BM übergeben – Presetermin mit Politikern mit kleinem Imbiss
13:00	Feedbackbögen/ Ausblick / Ende im Ufo	13:30	Feedbackbögen/ Ausblick/ Ende im Ufo	14:00	Feedbackbögen/ Ausblick / Ende im Ufo	13:30	Feedbackbögen/ Ausblick / Ende im Ufo	Ca. 17:00	Ende; bis dann Saal gebucht

Stand: 23.03.2011

Anlage 2

**„Politisch sein“ ist heute nicht
unmittelbar „in“.**

Ergebnis aus Scheil-Jugendstudie 2006

Wie funktioniert eine Stadt?

- Wer trifft die Entscheidungen?
- Und worüber?
- Wie können Bürger/innen Entscheidungen beeinflussen?
- Gibt es auch Möglichkeiten für Kinder und Jugendliche an Entscheidungen mitzuwirken?

Gemeinde, Kommune oder Stadt?

- Auf Bergisch Gladbach treffen alle drei Begriffe zu.
- Gemeinde heißt soviel wie „Gemeinschaft“.
- Kommune bedeutet soviel wie „öffentlich, gemeinsam“.



Bürgermeister
Lutz Urbach

leitet Sitzungen

leitet Verwaltung

Rat

besetzt

Anzahl
Ratsmitglieder: 62

CDU: 25
SPD: 16
Bündnis90/Grüne: 8
FDP: 6
KIDitiative: 2
Die Linke./BfBB: 3
Freie Wähler BG: 2

wählt

Beigeordnete

kontrolliert
Verwaltung

Beigeordnete Verwaltung

z.B. Beigeordneter
für Jugend und
Soziales
z.B. Fachbereich
Jugend und Soziales
Jugendamt

wählen

arbeitet für

Wichtige Ausschüsse:

Ausschuss für Bildung,
Kultur, Schule und Sport

Jugendhilfeausschuss

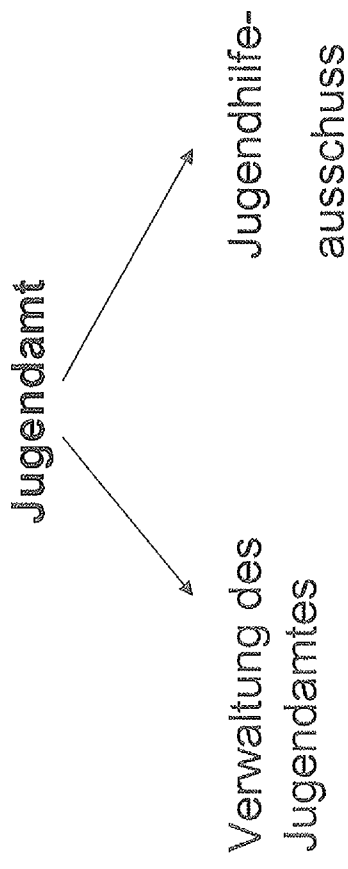
Sozialausschuss

Infrastrukturausschuss

Ausschuss für Anregungen
und Beschwerden

wählen

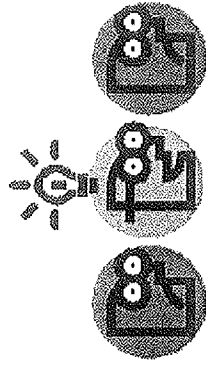
Bürgerinnen und Bürger



- Verwaltung des Jugendamtes und Jugendhilfeausschuss (JHA) sind das „Jugendamt“.
- Der JHA entscheidet, was für Kinder und Jugendliche in Bergisch Gladbach getan werden soll.
- Die Verwaltung führt diese Beschlüsse aus
- Themen: Kindertagesstätten, Jugendzentren etc.
- Andere wichtige Kinder- und Jugendthemen werden z.B. im „Schulausschuss“ oder im „Umweltausschuss“ diskutiert.

Beteiligungsmöglichkeiten I

- Wahl: alle 5 Jahre ab 16 Jahre
- Bürgerbegehren / Bürgerentscheid



Ideen und Anregungen, aber auch Beschwerden, Kritik oder Lob sind in unserer Stadt herzlich willkommen. Um diese entgegenzunehmen und Ihr Anliegen zu verfolgen, steht Ihnen die

Zentrale Stelle für Anregungen und Beschwerden (ZAB)

zur Verfügung.

Alle Bürgerinnen und Bürger können diese Zentrale Stelle des Bürgermeisters für Anregungen und Beschwerden auf verschiedenen Wegen erreichen. Wir kümmern uns und antworten kurzfristig.

Beteiligungsmöglichkeiten II

- ... und Kinder und Jugendliche ...?

In Bergisch Gladbach gibt es

- Befragungen
- Planung von Projekten z.B. Spielplätzen

Anderswo gibt es

- Kinder- und Jugendparlamente
- Jugendforen

